

Lateinamerika: Mehr als fünf Millionen Infizierte

Montevideo. Die Zahl der Coronainfektionen in Südamerika und der Karibik hat in der Nacht zum Dienstag die Marke von fünf Millionen überschritten. Dies geht aus einer Zählung von *AFP* hervor, die sich auf offizielle Angaben von Regierungen und Behörden stützt. Demnach starben in der Region mehr als 202.000 Menschen an der Lungenkrankheit Covid-19. Am schlimmsten betroffen in Südamerika und der Karibik bleibt weiter Brasilien. In dem Land mit seinen 210 Millionen Einwohnern steckten sich nachweislich 2,75 Millionen Menschen mit dem Virus an, mehr als 94.000 von ihnen starben. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/383622.lateinamerika-mehr-als-fünf-millionen-infizierte.html>